



# Großenhainer Rollsportverein e. V.

## Cardano al Campo (Italien) - Junioren-Europameisterschaften auf der Bahn

### 2. Wettkampftag

Nach einer kurzen Nacht auf dem Zeltplatz machten wir uns erst mal auf die Suche nach einer Frühstücksbar. Dies war gar kein so leichtes Unterfangen, denn erst in einem kleinen Nebenort entdeckten wir endlich eine, die auch „panini“ (Brötchen) im Angebot hatte. Jetzt hieß es sich sputen, denn inzwischen war auf der Bahn schon Einlaufen für den 500 m – Sprintausscheid angesagt. Wieder mit dabei – unsere drei Sprintasse. Zuerst mussten die Vorläufe überstanden werden, die diesmal zuerst die Junioren B bestritten. Sebastian erkämpfte sich in seinem Vorlauf zwar nur Platz 3, dafür war der Lauf superschnell und er hatte im gesamten Junioren B – Feld die fünftschnellste Zeit erzielt. Ein schöner Beginn an diesem Morgen!

Nun die beiden Juniorinnen A: Luise erwischte einen schweren Vorlauf, wurde ebenfalls Dritte und kam über die Zeitregelung weiter. Josi ließ nichts anbrennen und gewann ihren Vorlauf relativ deutlich.

Auf die Semifinale mussten wir bis zum Nachmittag warten und überbrückten die Wartezeit am Lago Maggiore, welcher ungefähr 20 min. von der Bahn entfernt liegt. Die Sportler ruhten sich in der Zeit im Hotel aus.

Am späten Nachmittag war der deutsche Fanblock wieder vollbesetzt, denn fast alle deutschen Sprinter konnten sich mit guten Vorlaufzeiten qualifizieren. Auch Familie Fischer hatte nach einer langen Nachtfahrt und Zeltaufbau die Bahn gefunden und reihte sich mit in den Anfeuerungschor ein.

Wieder starteten zuerst die B-Junioren mit Sebastian im letzten Vorlauf, gemeinsam mit Felix Rijnhen aus Darmstadt. Beide liefen sehr kontrolliert und gingen in der letzten Runde in Führung, im Ziel gewann dann Sebastian sicher. Finale!!!

Anschließend die Juniorinnen A, auch hier hatte Luise im Semifinale wiederum starke Konkurrenz, ging aber in der zweiten Runde in Führung. Leider konnte sie das Tempo nicht ganz halten und wurde Vierte. Im gesamten Läuferinnenfeld bedeutete ihre Zeit den sechsten Platz, sie hatte das Finale knapp verpasst. Im zweiten Semifinale lief Josi wieder sehr überlegt und setzte sich im Zielsprint in überlegener Manier als Erste des Feldes durch.

Vier Stunden später die Finalläufe – beginnend mit den Junioren B. Von 31 gestarteten Läufern hatte es Sebastian bis ins Finale der besten Fünf Europas geschafft, dies war schon ein Erfolg, mit dem keiner gerechnet hatte. Mit dabei sein Nationalmannschaftskamerad und Freund Tommy Fuhrmeister aus Gera, für ihn sollte Sebastian mit arbeiten. In der vorletzten Runde stürzte der in Führung liegende Tommy jedoch ohne fremde Einwirkung. Sebastian brauchte einige Sekunden, um sich zu orientieren und den Schreck wegzustecken. Dann ging vorn die Post ab, auf der Zielgeraden waren alle vier Läufer fast nebeneinander, Basti machte noch einen großen Zielschritt - verpasste aber leider die Bronzemedaille ganz knapp um 8 Hundertstel Sekunden. Der Jubel der deutschen Fans war ihm trotzdem sicher, eine Klasse Leistung.

Sofort anschließend die Finalläufe der Juniorinnen A mit Josephin Hönicke. Mit im Feld zwei Italienerinnen, eine Belgierin und eine Läuferin aus Spanien. Josi lief auch im Finale, wie in den beiden anderen Läufen sehr überlegt, zumeist an zweiter oder dritter Stelle. In der letzten Kurve drückte es die vor ihr laufende Italienerin nach außen, Josi konnte innen durch gehen und in breiter Linie setzten die Damen gemeinsam zum Zielschritt an. Wer war auf welchem Platz? Dann die Ansage: Bronzemedaille für Josi – großer Jubel auf der Tribüne. Keine drei Minuten später der Schreck, auf der Anzeigetafel erschien sie als Vierte aufgrund einer Deplatziierung. Sie soll die Italienerin behindert haben, auf den Videokameras war davon jedoch nichts zu sehen, keine Berührung zwischen den beiden Läuferinnen. Für uns eine Fehlentscheidung und eine Bevorteilung der einheimischen Sportler.

Zu später Stunde (22.00 Uhr) ging dann noch Lisa an den Start im 15 km - Punkte- und Ausscheidungsrennen. Hier heißt es, nach vorn zu laufen um Punkte zu sammeln und hinten aufzupassen, um nicht auszuschneiden. Am Anfang lief es wieder sehr gut für die drei deutschen Langstrecklerinnen, sie arbeiteten gut zusammen. Lisa ging mehrmals ganz nach vorn, um Punkte zu ergattern, was leider nicht ganz gelang. Einmal war sie auch eine Runde zu früh unterwegs gewesen.

Zudem war es sehr schwierig, zu verstehen, ob es um Punkte, Ausscheidung oder beides gleichzeitig ging. In so einem Moment, war auf einmal Ausscheidung – die Läuferinnen spurteten an Lisa vorbei und sie musste mit dem 14. Platz ausscheiden.

Als Lohn für ihre guten gezeigten Leistungen der ersten Wettkampftage wurden Josi, Basti und Lisa in die Staffeln berufen.

Ergebnisse:

#### 500m Sprintausscheidung – Juniorinnen A

1.	Desiree Contenti	Italien	45.95 s
2.	Nele Armeé	Belgien	46.03 s
3.	Eleonora Biancucci	Italien	46.17 s
4.	<b>Josephin Hönicke</b>	<b>Deutschland - Großenhain</b>	<b>46.171 s</b>
6.	<b>Luise Finsterbusch</b>	<b>Deutschland - Großenhain</b>	
11.	Sissy Schmidt	<b>Deutschland - Gera</b>	

#### 500m Sprintausscheidung – Junioren A

1.	Andrea Peruzzo	Italien	42.69 s
2.	Simone Bellia	Italien	42.78 s
3.	Michael Rühling	<b>Deutschland - Gera</b>	42.95 s
11.	Dennis Dressel	<b>Deutschland - Gera</b>	
12.	Etienne Ramali	<b>Deutschland – Groß-Gerau</b>	

#### 500m Sprintausscheidung – Juniorinnen B

1.	Jessica Abeille	Frankreich	47.05 s
2.	Anabel Decléer	Belgien	47.11 s
3.	Maike Senft	<b>Deutschland - Darmstadt</b>	47.14 s
8.	Stephanie Dreyer	<b>Deutschland - Gera</b>	
10.	Kirsten Müller	<b>Deutschland - Michelstadt</b>	

#### 500m Sprintausscheidung – Junioren B

1.	Marco Putignano	Italien	45.08 s
2.	Leonardo Bonato	Italien	45.22 s
3.	Ronan Brard	Frankreich	45.39 s
4.	<b>Sebastian Pohl</b>	<b>Deutschland - Großenhain</b>	<b>45.47 s</b>
5.	Tommy Fuhrmeister	<b>Deutschland - Gera</b>	55.98 s

#### 15.000m Punkte/Ausscheidung – Juniorinnen A

1.	Elena Pichierri	Italien	17:40.50 min
2.	Célia Commeureuc	Frankreich	17:40.86 min
3.	Priscilla Poma	Frankreich	17:41.09 min
11.	Ann-Kathrin Böhm	<b>Deutschland - Gera</b>	
14.	<b>Lisa Kaluzni</b>	<b>Deutschland - Großenhain</b>	
15.	Tabea Kobs	<b>Deutschland - Michelstadt</b>	

#### 15.000m Punkte/Ausscheidung – Junioren A

1.	Oscar Deciantis	Italien	16:29.50 min
2.	Lorenzo Cassioli	Italien	16:29.66 min
3.	Ewen Fernandez	Frankreich	16:30.10 min
6.	Etienne Ramali	<b>Deutschland – Groß-Gerau</b>	
16.	Sebastian Richter	<b>Deutschland – Eisenach</b>	
19.	Rico Keppeler	<b>Deutschland - Großbettlingen</b>	

#### 3.000m Punkte – Juniorinnen B

1.	Francesca Lollobrigida	Italien	5:09.99 min
2.	Sabine Berg	<b>Deutschland - Gera</b>	5:10.09 min
3.	Marjolein Slembroeck	Belgien	5:11.05 min
11.	Mareike Thum	<b>Deutschland - Darmstadt</b>	
12.	Karolin Rost	<b>Deutschland - Halle</b>	

**3.000m Punkte – Junioren B**

1.	Ricardo Bugari	Italien	4:52.95 min
2.	Koen Verweij	Niederlande	4:53.00 min
3.	Antonio Raponi	Italien	4:54.49 min
9.	Stefan Rumpus	<b>Deutschland – Heilbronn</b>	
14.	Karel Schimek	<b>Deutschland – Groß-Gerau</b>	
19.	Felix Rijnhen	<b>Deutschland - Darmstadt</b>	